SCHWEPA
Schwarzwälder Edelputzwerk GmbH

Auswahlkriterien für Anputzleisten

Anputzleisten

Artikelbezeichnung	Innenputz	Außenputz	WDVS	Putzdicke	Gewebe	Schutzlippe	Einputzschenkel	Fenster kleinformatig*	Fenster großformatig**	Fenster im Mauerwerk	Dämmung bis 100 mm	Dämmung bis 160 mm	Dämmung bis 300 mm	Fenster bündig zum Mauerwerk	Dämmung bis 100 mm	Dämmung bis 160 mm	Dämmung bis 300 mm	Fenster vor dem Mauerwerk	Dämmung bis 100 mm	Dämmung bis 160 mm	Dämmung bis 300 mm
- mit Gewebe			X	≥ 9 mm	X			X		X	X	X									
-Teleskop			X	≥ 9 mm	X			X		X	X	X		X	X	X		X	X		
									X	X	X	X		X	X	X					
- Membrano			X	≥ 10 mm	X			X		X	X	X	X	X	X	X		X	X		
									X	X	X	X	X	X	X	X					
- Milano			X	≥ 9 mm	X	X		X	X												
- Roma			X	≥ 9 mm	X			X	X												
- Anputz-Abdicht-Leiste			X	≥ 9 mm	X			X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

* kleinformatig: ≤ 2 m² (oder Kantenlänge ≤ 2,5 lfm)
** großformatig: ≤ 10 m² (oder Kantenlänge ≤ 5 l fm)

- Anputzleisten müssen waagerecht, nicht gebogen und nicht verdreht gelagert bzw. transportiert werden. Sie dürfen keinen extremen Witterungseinflüssen wie Hitze, Kälte, Trockenheit und Feuchtigkeit ausgesetzt werden, da sonst die Klebekraft der Klebebänder negativ beeinflusst werden kann.
- Untergrund- und Lufttemperatur müssen bei der Verarbeitung zwischen + 5 °C und + 40 °C liegen.
- Vor dem Anbringen der Anputzleisten ist der Untergrund zu prüfen und zu reinigen. Der Untergrund muss eben, trocken, sauber sowie frei von haftmindernden Rückständen wie z. B. Öl, Fett, Wachs und Staub sein. Werkseitig aufgebrachte Wachse, Eloxierungen, Nanobeschichtungen und metallische Untergründe mit einem Hellbezugswert < 20 sind nicht als Untergrund für Anputzleisten geeignet.
- Vor der Reinigung ist mit dem Fenster- und Türlieferanten abzuklären, welche Reinigungsmittel geeignet sind, um mögliche Schäden an Fenstern und Türen zu vermeiden. Das Reinigungsmittel sparsam auftragen und nach der Reinigung rückstandsfrei entfernen.
- Grundsätzlich sollte eine Klebeprobe durchgeführt werden, um sicher zu stellen, dass der Untergrund für eine Verklebung geeignet ist.
- Die Klebeprobe sollte möglichst an einer später verdeckten und gereinigten Stelle durchgeführt werden. Dazu ein kurzes Profilstück zuschneiden, das Abdeckpapier vom Schaumband entfernen und das Profilstück fest an die gereinigte Stelle andrücken. Der Anpressdruck ist entscheidend für die spätere Haftfestigkeit. Das Profilstück nach ca. 10 Minuten kraftvoll und ruckartig nach vorne vom Untergrund wegziehen. Wenn dabei das Schaumband reißt (Schaumbruch) und ein Teil vom Schaum am Untergrund haften bleibt, ist der Untergrund geeignet.
- Vor dem Verarbeiten der Anputzleisten ist die fachgerechte Montage der Fenster und Türen zu prüfen. Diese müssen nach den gültigen Richtlinien (Leitfaden zur Planung und Ausführung der Montage von Fenstern und Haustüren) der RAL Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren e.V. in Frankfurt, sowie nach dem neuesten Stand der Technik montiert und abgedichtet sein, so dass unzulässige Bewegungen ausgeschlossen werden können.
- Wenn möglich sollten Stoßfugen vermieden werden, falls erforderlich sollten diese im oberen Bereich von Fenstern und Türen liegen. Je weiter die Stoßfugen Richtung Sturz liegen, desto geringer ist die Belastung bei Schlagregen. Anputzleisten dürfen nicht press gestoßen werden, sondern müssen mit einer fachgerecht ausgeführten 2 mm breiten Fuge montiert werden, um thermische Längenänderungen kompensieren zu können.
- Bei Wärmedämm-Verbundsystemen empfehlen wir grundsätzlich eine zusätzliche Abdichtung mit vorkomprimierten Fugendichtbändern.

Schwarzwälder Edelputzwerk GmbH | Industriestraße 10 | D-77833 Ottersweier
Telefon +49(0)7223 9836-0 | Telefax +49(0)7223 9836-90 | E-Mail: info@schwepa.com | www.schwepa.com